

Jugendliche drehen im Wildpark

Naturfilmcamp in Eekholt im August: Filme werden bei Green Screen gezeigt

VON CHRISTOPH ROHDE

GROSSENASPE/ECKERNFÖRDE. Green Screen möchte junge Leute für die Umwelt und den Naturfilm begeistern. So lädt das Eckernförder Naturfilmfestival für August wieder zum Naturfilmcamp in den Wildpark Eekholt in Großenaspe ein. Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren können sich hier unter professioneller Anleitung als Nachwuchsfilmer ausprobieren.

Das Eekholt-Camp ist ein echtes Highlight für Naturfilmer von morgen. Naturpädagogen und Filmemacher stehen den Jugendlichen zur Seite, wenn es darum geht, Themen und Tiere aus dem Wildpark filmisch in Szene zu setzen – Auge in Auge mit Seeadler und Fischotter. Insgesamt fünf Tage sind für den Praxis-Workshop angesetzt. Dabei lernen die Jugendlichen den Umgang mit der Kamera, wie das gedrehte Material geschnitten wird und wie sich anschließend die Vertonung einfügen und bearbeiten lässt.

➔ Junge Leute für die Schönheit der Natur und für deren wachsende Gefährdung sensibilisieren.

Die entstandenen Filmbeiträge werden während des Green-Screen-Festivals im September gezeigt und können auch bis zum 15. August für den Green-Screen-Ju-



Jugendliche lernen im Naturfilmcamp Eekholt unter professioneller Anleitung des Produzieren eines eigenen Naturfilms.

FOTO: GREEN SCREEN

gendfilmpreis eingereicht werden. Als Termine für das Jugendfilmcamp gibt es wahlweise die Woche vom 30. Juli bis 4. August oder vom 6. bis 11. August. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 16 Jugendliche pro Woche beschränkt.

Die naturpädagogische Arbeit ist ein besonderes Anliegen von Green Screen. Der Erhalt der Arten in einer intakten Umwelt könne nur gelingen, wenn auch junge Leute für die Schönheit der Natur und für

deren wachsende Gefährdung sensibilisiert werden, sagt die Festivalleitung. Green Screen leistet bereits seit seiner Gründung einen starken Beitrag für die Nachwuchsarbeit. Rund 8000 Kinder und Jugendliche werden inzwischen mit medienpädagogischen Veranstaltungen jährlich erreicht. Sie diskutieren mit Filmemachern und Wissenschaftlern über die gezeigten Filme und produzieren eigene Naturfilmdokumentationen wie im Ju-

gendfilmcamp Eekholt. Vergangenes Jahr kam sogar noch ein Film-Workshop im Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum in Tönning hinzu.

Mit über 17 000 Besuchern ist Green Screen das größte, jährlich stattfindende Naturfilmfestival in Europa. Dieses Jahr werden vom 13. bis 17. September die neusten Natur- und Tierfilmproduktionen gezeigt. Neben den Publikumsveranstaltungen hat sich Green Screen in Eckernförde

auch als wichtigster Branchentreff für die internationale Naturfilmszene im deutschsprachigen Raum etabliert.

➔ **Anmeldungen zum Jugend-Naturfilmcamp Eekholt** sind noch bis 30. Mai möglich. Im Preis von 250 Euro sind An- und Abreise sowie Verpflegung inbegriffen. Ansprechpartnerin: Bernadett Skala, Tel. 04351/7266892. Weitere Infos und Anmeldungen unter www.greenscreen-festival.de

Wärmenetz für Quartier am Eichbalken

RICKLING. Die Vorbereitungen für ein Wärmenetz in der Straße Eichbalken und in angrenzenden Straßen in Rickling sind weit gediehen. Allerdings müssen auch noch offene Fragen müssen geklärt werden. Über die gemeinschaftliche Wärmeversorgung wird in einem dritten und letzten Workshop Ende Mai informiert und beraten.

Die Gemeinde Rickling hat das Büro Treurat und Partner aus Kiel für die Erstellung eines Quartierskonzepts beauftragt. Viele Daten wurden bereits gesammelt. Nun kann die energetische Beschaffenheit des Quartiers für jedes Haus genau beurteilt werden. Eine gemeinschaftliche Versorgungslösung ist ein Wärmenetz in dem Bereich. Es muss geklärt werden, wo die Wärme erzeugt wird und wie der Trassenverlauf im Quartier sein könnte. Gleichzeitig steht und fällt die Attraktivität eines Wärmenetzes mit dem Wärmepreis, den Verbraucher zu zahlen bereit sind, wenn sie sich gegen eine eigene Heizung und für eine Übergabestation eines Wärmenetzes entscheiden.

Den Preis für die Endkunden wollen die Experten während eines Workshops nennen und Fragen rund um den Betrieb eines Wärmenetzes beantworten. Das Treffen beginnt am Mittwoch, 31. Mai, um 19 Uhr im Kirchengemeindehaus am Eichbalken. *stō*

UNSER LESERSHOP BIETET DIESE WOCHE FÜR SIE:

Lesespaß

Auch online!
kn-online.de/lesershop



Die Schatten von Race Point



Cape Cod, 1978. Als Kinder sind Hallie Costa und Gus Silva unzertrennlich, als Teenager werden sie ein Liebespaar – bis ein dramatischer Vorfall am Strand von Race Point sie scheinbar unwiederbringlich auseinanderreibt...

Preis: je
€ 9,99

Die grüne Hölle



Unkraut vergeht nicht. Niemals! Maarten 't Harts Geschichten über widerspenstige Gemüsesorten, raffigierge Vögel und den natürlichen Feind eines jeden Gärtners, die Nachtschnecke!, sind voller verzweifelter Komik, komischer Verzweiflung und blühender Lebensweisheit. Broschur, 195 Seiten

Preis: je
€ 9,00

Der Glasmurmelsammler



Wie gut kennen wir die Menschen, die wir lieben? „Der Glasmurmelsammler“ ist eine berührende Vater-Tochter-Geschichte, in der sich in kleinen Glaskugeln große Träume und Gefühle spiegeln. Broschur, 342 Seiten

Preis: je
€ 9,99

Ich hatte mich jünger in Erinnerung



Morgens im Badezimmerspiegel schaut uns eine Frau an, die man irgendwie jünger in Erinnerung hätte. Älterwerden ist scheußlich und wunderbar zugleich. Es kommt nur auf die Perspektive an. Man kann es tragisch sehen oder komisch. Broschur, 207 Seiten

Preis: je
€ 12,99

Ach diese Lücke



Mit Anfang zwanzig geschieht dem Erzähler in Joachim Meyerhoffs drittem Roman das Unerwartete: Er wird auf der Schauspielschule in München angenommen und zieht in die großbürgerliche Villa seiner Großeltern. ...

Preis: je
€ 10,99

Töchter einer neuen Zeit



Carmen Korn verwebt deutsche Geschichte mit vier bewegten Frauenleben. Sie erzählt die Geschichte einer Generation, die Geschichte eines Jahrhunderts. Hardcover, 556 Seiten

Preis: je
€ 19,95

